



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

### **Stellungnahme auf die Zeugen Jehovas in Innsbruck**

**24.09.1993**

#### **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.55.28

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-37846](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-37846)

**pdi**

Pressedienst der Diözese Innsbruck

24. 9. 1993/Nr. 88

**Stellungnahme Bischof Dr. Reinhold Stechers**  
**zum Attentat auf die Zeugen Jehovas in Innsbruck:**

"Das verabscheuungswürdige Attentat auf eine Versammlung der "Zeugen Jehovas" in Innsbruck zeigt einmal mehr, daß es eine gefährliche, verborgene Bereitschaft zu Intoleranz und Fanatismus in unserer Gesellschaft gibt. Auch wenn man fremde Ansichten nicht akzeptieren kann, muß über allem der Respekt vor der Freiheit und Würde des anderen stehen. Daß jeder überzeugte Christ gegen derartige kriminelle Aktionen sein muß, ist wohl selbstverständlich. Aber in diesem Zusammenhang erlaube ich mir auch darauf hinzuweisen, daß a l l e Formen des Grobianismus und der Rücksichtslosigkeit gegenüber den religiösen Überzeugungen anderer jenen geistigen Hintergrund schaffen, der Psychopathen zu verbrecherischen Aktionen beflügelt. Und hier richtet sich der Appell nicht nur an einen verrückten Einzelgänger, sondern an viele. Wir sind alle dafür mitverantwortlich, daß die Verschiedenheit in Überzeugungen nie in Akte der Gewalt ausarten darf."

(Schluß)